

BARTOLOGIE

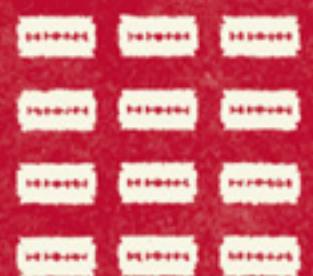
■ VOM BART ZUM SCHNURRBART ■

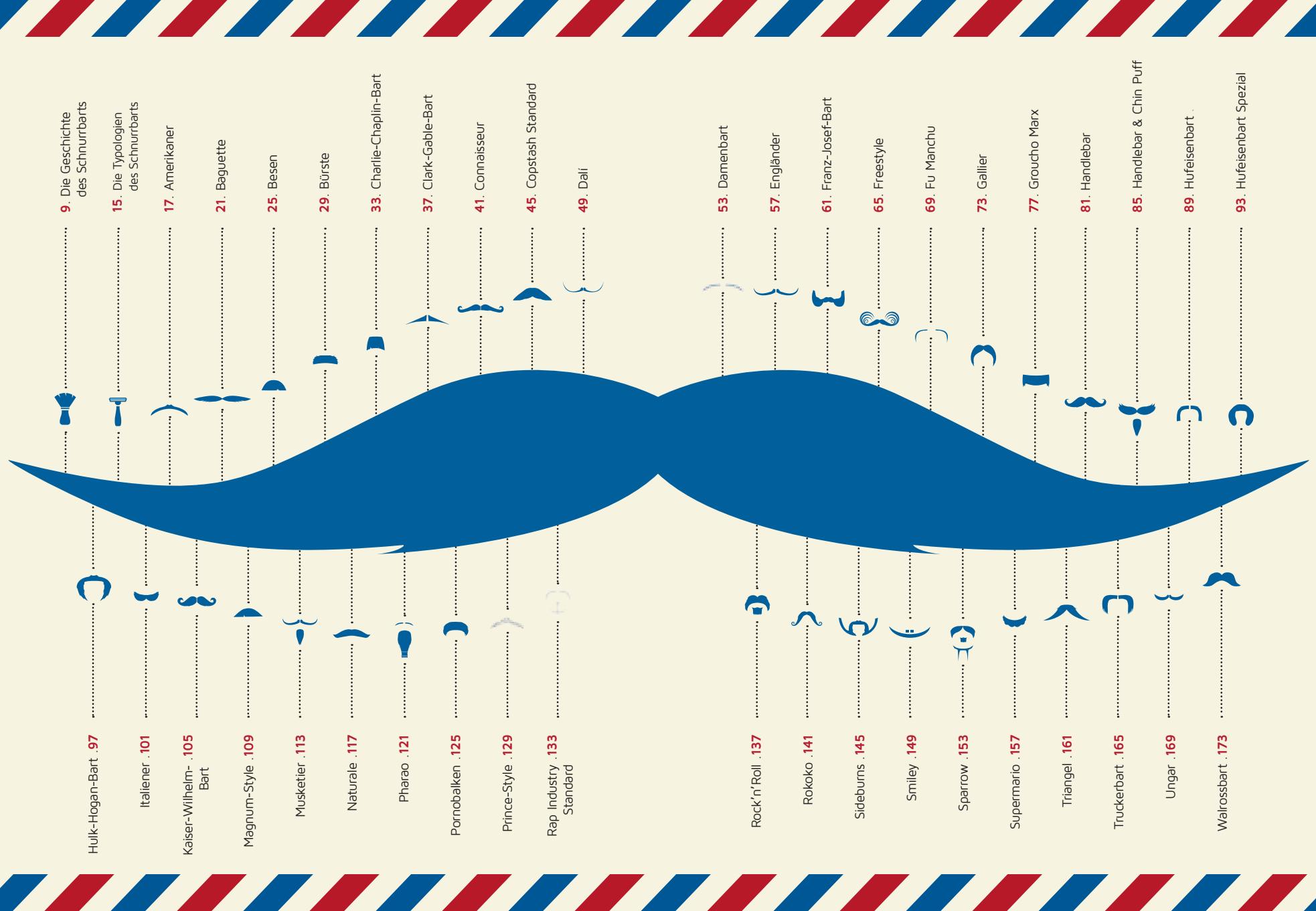


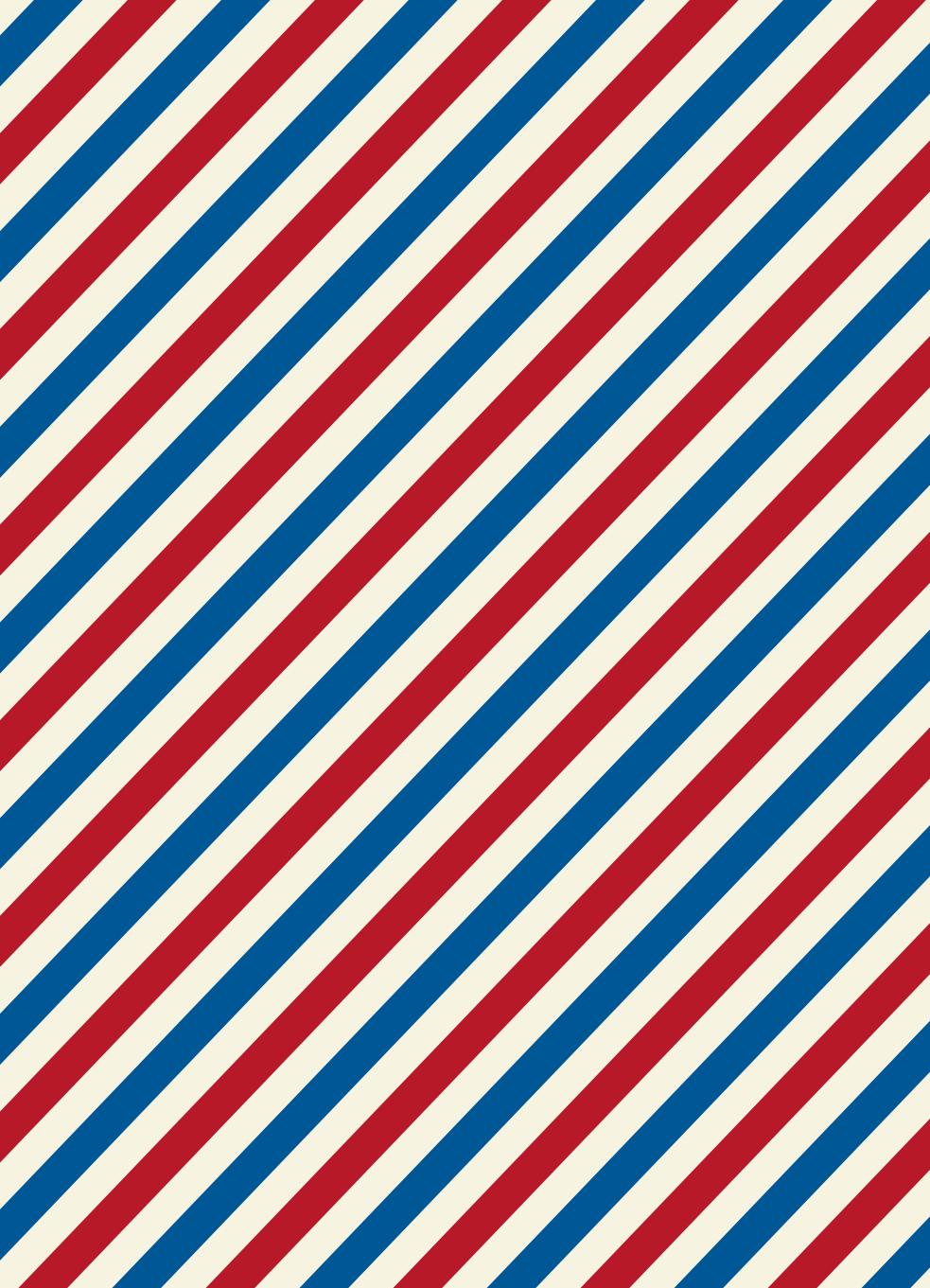
40 Tutorials

40 TUTORIALS

FÜR DEN *perfekten* LOOK







»Ohne Schnurrbart ist ein Mann
nicht korrekt gekleidet.«



SALVADOR DALÍ



ANTIKES GRIECHENLAND

1000-776 v. Chr.



1680



SEZESSSKRIEG

1861-1865



DIE LÄRMENDEN ZWANZIGERJAHRE

1920-1929



DIE GEGENWART

der moderne Schnurrbart

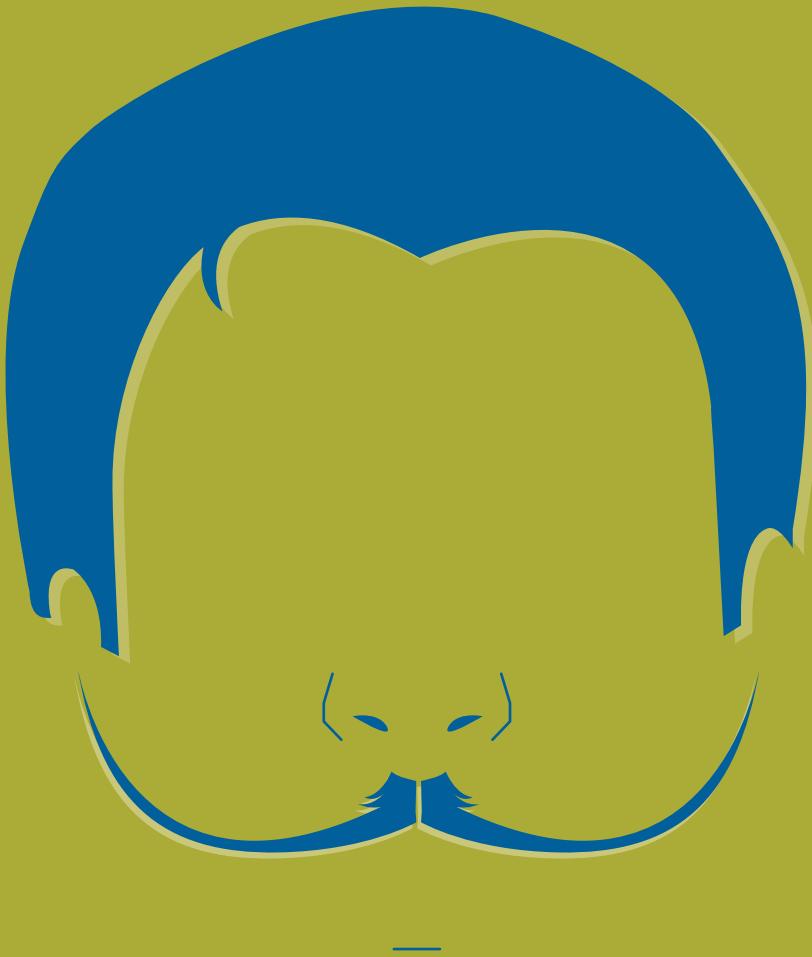


SCHNURRBÄRTE

MEHR ALS ZWEITAUSEND
JAHRE GESCHICHTE, DIE UNBEMERKT
VORÜBERGEZOGEN SIND.

Ihr habt während eurer ganzen Jugend hoffnungsvoll in den Spiegel geschaut und voller Zuversicht darauf gewartet, dass zwischen Nasenlöchern und Oberlippe endlich jener Schatten von Bartflaum zu sehen ist, der ein kindliches Gesicht in ein männliches und stolzes Antlitz zu verwandeln vermag. EIN MANN MIT BART. Da waren sie endlich, die so heiß ersehnten ersten Bärthaare, die sich anfangs – bei manchem früher, bei manchem später – ein wenig zaghaft zeigten. Das ist der Moment, von dem an es darum geht, diese Haare zu kultivieren, zu pflegen, zu bändigen, zu verschönern und zum Bart eines echten Mannes werden zu lassen. Denn seit ewigen Zeiten gilt die Barttracht als Symbol von Männlichkeit: als fundamental wichtige Verkörperung eines sekundären Geschlechtsmerkmals und auffällige Begleiterscheinung der Pubertät.

Oder womöglich handelt es sich hierbei auch nur um eine jahrtausendealte Entschuldigung, um der Mühsal zu entgehen, sich beständig rasieren zu müssen. Wenn es einem lästig ist, mit einem modernen Rasierapparat über die Haut zu fahren, hilft es, sich vorzustellen, wie nervtötend die Rasur mithilfe von geschliffenen Steinen sein konnte. Und so kam irgendjemand, der ungleich weitsichtiger (oder vielleicht auch nur fauler) war, auf den glorreichen Einfall, die Entfernung jener Bartstoppeln zwischen Nase und Mund schlachtweg sein zu lassen. Der erste historische Beleg dafür ist ein Bildnis eines schiitischen Kavaliers aus dem 3. Jahrhundert v. Chr. Es zeigt einen vollständig, bis auf seine Bartpartien rasierten Mann, welche ihm eine



DALÍ



Hier wird das Moustache-Styling zum Kunstwerk: Die Form dieses Schnurrbarts überwindet, wie in den Gemälden des weltberühmten spanischen Malers, tatsächlich die gängigen Gesetze von Raum und Zeit, um zu etwas anderem zu werden. Wer sich diesen Bart über Nase und Oberlippe hinauswachsen lässt, sollte dies mit überaus großer Kreativität und ohne Skrupel tun.

BERÜHMTE PERSÖNLICHKEITEN

Salvador Dalí

SO GEHT'S DALÍ

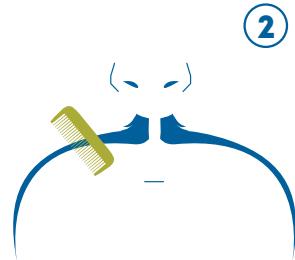
ZEITRAUM: 6 Monate und länger



1

► Es wird noch viel Wasser den Fluss hinunterfließen müssen, bevor ihr dem Meister des Surrealismus nacheifern könnt: Es wäre wohl besser, euren Schnurrbart ab sofort zu pflegen, anstatt ihn aus einem üppig wuchernden Bart herausarbeiten zu wollen.

► Streicht ihn täglich mit einem geeigneten Bartkamm glatt, damit er so geschmeidig und leicht wie möglich zu modellieren bleibt.



2

► Bestreicht den einen Teil des Schnurrbarts mit Bartwichse, wickelt ihn nach oben auf und zwirbelt ihn gleichzeitig ein bisschen. Führt diese Aktion mit Feingefühl aus, um zu vermeiden, dass er reißt, und wiederholt sie mit dem anderen Bartteil. Am Ende sollten sie beide nach oben zeigen.



3

► Wenn nötig – und das ist wahrscheinlich –, zusätzlich Bartwichse hinzufügen, bis zwei kleine Stalagmiten aus Haar entstanden sind. Falls sie nicht gänzlich symmetrisch sind, ist es auch egal: einer der Vorzüge von Dalí.



4

DENKT DARAN, EUCH VON ZWEI DINGEN FERNZUHALTEN: VON DER MALEREI, WEIL IHR NIEMALS AN DIE GRÖSSE EURES VORBILDS HERANREICHEN KÖNNT, UND VON KINDERN, DIE – KOSTE ES, WAS ES WOLLE – MIT EUREM SCHNURRBART SPIELEN WOLLEN.



ENGLÄNDER



Einer der sechs Schnurrbart-Typen, die der Weltverband der Bärte anerkennt: Während sämtliche Haare jenseits der Mundwinkel rasiert werden, nimmt er mit seinen leicht nach oben gebogenen Enden seinen Ausgang von der Mitte der Oberlippe. Außerhalb der Zeit, der er sich stets verweigert hat, ist er von einer Eleganz, die Vergleichskriterien nicht zulässt, fein wie der Humor der Untertanen Ihrer Majestät. Um ihn zu tragen, braucht es kein Gesicht eines Hollywoodstars, Dick Dastardly lehrt uns das.

BERÜHMTE PERSÖNLICHKEITEN

Dick Dastardly

SO GEHT'S ENGLÄNDER

ZEITRAUM: 3 Monate und länger

SCHWIERIGKEITSGRAD: ½

ATTRAKTIVITÄT: ½

MÄNNLICHKEIT: ½

ORIGINALITÄT: ½



1

► Wappnet euch mit Geduld: Wenn ihr einem englischen Lord ähneln wollt, sind etwas Zeit und Bartwichse dienlich. Nach etwa vier Wochen Abstinenz vom Räserapparat könnt ihr mit der Arbeit an eurem sehr englischen Schnurrbart beginnen.

► Rasiert den Bart über Wangen und Kinn und lässt nur die Schnauzhaare stehen.



2

► Pflege ist alles: Verfolgt den Wuchs eures Schnurrbarts, kämmt ihn täglich und wahrt den charakteristischen Scheitel in der Mitte.



3

► Wenn der Schnauzer die entsprechende Länge erreicht hat, ist der Augenblick gekommen, ihn zu formen: Nehmt dazu reichlich Bärtwichse oder Gel und formt einen feinen Schnauzer daraus, der in der typischen Spitzform ausläuft. Die beiden Enden sollen nach oben zeigen.



4

DIESEN SCHRÜRRBART PERFEKT IN FORM ZU HALTEN ERFORDET ZIELICH VIEL ZEIT. BEHALTET DESHALB DIE UHR IM AUGE ODER IHR RISKIERT, EUCH ZUM FIVE O' CLOCK TEA ZU VERSPÄTEN.



FU MANCHU



Bittet euren Bärt um Hilfe, um diesen Schnauzer alla Fernost wiederzubeleben. In der Tat handelt es sich um eine Weiterführung des Hufeisenbarts bis zu den Kinnhaaren und darüber hinaus. Es ist fundamental, dass man den Kontrast zwischen Schnäuzer und Kinnbart nicht bemerkt; im Gegen- teil: Die Wirkung des chinesischen Schnurrbarts gründet auf der perfekten Verschmelzung dieser beiden Elemente.

BERÜHMTE PERSÖNLICHKEITEN

Fu Manchu

SO GEHT'S FU MANCHU

ZEITRAUM: 6 Monate und länger

SCHWIERIGKEITSGRAD:

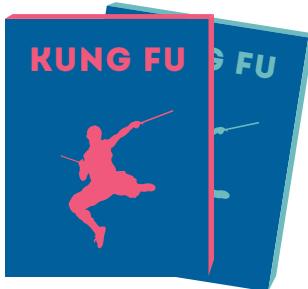


ATTRAKTIVITÄT: 0 0 0 ½

MÄNNLICHKEIT:



ORIGINALITÄT: 0 0 0 0 0



1

► Kauft euch ruhig gleich die ganze Box mit der Auswahl der allerbesten Kung-Fu-Filme aller Zeiten. Während euer Schnurrbart wächst, habt ihr jede Menge Muße, alle gleich mehrere Male anzusehen und wirkliche Experten auf dem Gebiet zu werden.

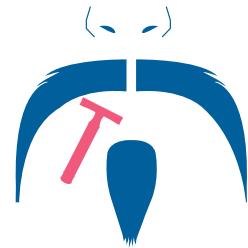
► Kürzt den Schnurrbart zweimal wöchentlich und rasiert euch ansonsten täglich das übrige Gesicht, während in der Zwischenzeit die Spitzen wachsen und ihr die Lehren eures Kung-Fu-Meisters verinnerlicht.

2



► Auf diese Weise werden die Enden eurer Schnauzhaare nach unten fallen, ohne auf die Haare des Barts zu stoßen, und in zwei bis drei Jahren habt ihr endlich euer Ziel erreicht. Wenn ihr ein wenig schummeln und die Zeit der Realisierung deutlich verkürzen wollt, benutzt euren Kinnbart als natürliche Fortsetzung des Schnäuzers.

3



► Das Wichtige ist, dass man die Trennung zwischen Oberlippensbart und Kinnbart nicht bemerkt und dass beide, zumindest auf den ersten Blick, eine Sache zu sein scheinen. Man beachte, dass beide dieselbe Stärke haben. Um sie besser anzugeleichen, benutzt Bartwichse.

4



ENDLICH UMGIBT EUCH DIE AURA VON KLUGHEIT UND HINTERLIST, DIE IHR EUCH IMMER ERTRÄUMT HABT. PASST BEI »MANN GEGEN MANN«-KÄMPFEN AUF, DENN IN DERLEI SITUATIONEN IST DER FU MANCHU EIN SCHRECKLICHES HANDICAP.